

## ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 28. Februar 1997

## über das Verzeichnis der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten die Einfuhr von Fleischerzeugnissen zulassen

(Text von Bedeutung für den EWR)

(97/222/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 72/462/EWG des Rates vom 12. Dezember 1972 zur Regelung tierseuchenrechtlicher und gesundheitlicher Fragen bei der Einfuhr von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen, von frischem Fleisch oder von Fleischerzeugnissen aus Drittländern<sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Richtlinie 96/91/EG<sup>(2)</sup>, insbesondere auf die Artikel 21a und 22,

gestützt auf die Richtlinie 92/118/EWG des Rates vom 17. Dezember 1992 über die tierseuchenrechtlichen und gesundheitlichen Bedingungen für den Handel mit Erzeugnissen tierischen Ursprungs in der Gemeinschaft sowie für ihre Einfuhr in die Gemeinschaft, soweit sie diesbezüglich nicht den spezifischen Gemeinschaftsregelungen nach Anhang A Kapitel I der Richtlinie 89/662/EWG und — in bezug auf Krankheitserreger — der Richtlinie 90/425/EWG unterliegen<sup>(3)</sup>, zuletzt geändert durch die Richtlinie 96/90/EG<sup>(4)</sup>, insbesondere auf Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe c),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Entscheidung 79/542/EWG des Rates<sup>(5)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 97/160/EG der Kommission<sup>(6)</sup>, enthält ein Verzeichnis der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten unter anderem die Einfuhr von Erzeugnissen aus Rind-, Schweine-, Einhufer-, Schaf- und Ziegenfleisch zulassen.

Die Entscheidung 91/449/EWG der Kommission<sup>(7)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 96/92/EG<sup>(8)</sup>, enthält Verzeichnisse der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten die Einfuhr von Erzeugnissen aus Rind-, Schweine-, Equiden-, Schaf- und Ziegenfleisch zulassen.

Die Entscheidung 94/85/EG der Kommission<sup>(9)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 96/2/EG<sup>(10)</sup>, enthält ein

Verzeichnis der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten die Einfuhr von frischem Geflügelfleisch zulassen. Dieses Verzeichnis gilt auch für die Einfuhr von Geflügelfleischerzeugnissen.

Die Entscheidung 94/86/EG der Kommission<sup>(11)</sup>, geändert durch die Entscheidung 96/137/EG<sup>(12)</sup>, enthält ein Verzeichnis der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten die Einfuhr von Wildfleisch zulassen. Dieses Verzeichnis gilt auch für die Einfuhr von Wildfleischerzeugnissen.

Die Entscheidung 94/278/EG der Kommission<sup>(13)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 96/344/EG<sup>(14)</sup>, enthält ein Verzeichnis der Drittländer, aus denen die Mitgliedstaaten unter anderem die Einfuhr von Erzeugnissen aus Kaninchenfleisch und aus Fleisch von Zuchtfederwild und Zuchthaarwild zulassen.

Die Entscheidung 91/449/EWG wird mit der Entscheidung 97/221/EG<sup>(15)</sup> aufgehoben.

Es gilt, ein neues Verzeichnis der Drittländer festzulegen, aus denen nicht nur Erzeugnisse aus Rind-, Schweine-, Equiden-, Schaf- und Ziegenfleisch sondern auch Erzeugnisse aus Zuchtwildfleisch, Hauskaninchenfleisch und Jagdwildfleisch eingeführt werden dürfen.

Welche Kategorien Fleischerzeugnisse aus Drittländern eingeführt werden können, hängt von der Tiergesundheitslage in dem betreffenden Herstellungsdrittland bzw. in Teilen des Herstellungsdrittlands ab. Um eingeführt werden zu können, müssen bestimmte Fleischerzeugnisse einer bestimmten Behandlung unterzogen worden sein.

In der Richtlinie 77/99/EWG des Rates<sup>(16)</sup>, zuletzt geändert durch die Richtlinie 95/68/EG<sup>(17)</sup>, wird der Begriff des Fleischerzeugnisses dahin gehend definiert, daß bestimmte Behandlungsmindestanforderungen erfüllt sein müssen. Einige der in den genannten Verzeichnissen aufgelisteten Drittländer bzw. Teile von Drittländern sind lediglich für die Einfuhr von Fleischerzeugnissen zugelassen, die einer vollständigen Hitzebehandlung unterzogen wurden.

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 302 vom 31. 12. 1972, S. 28.<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 13 vom 16. 1. 1997, S. 26.<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 62 vom 15. 3. 1993, S. 49.<sup>(4)</sup> ABl. Nr. L 13 vom 16. 1. 1997, S. 24.<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 146 vom 14. 6. 1979, S. 15.<sup>(6)</sup> ABl. Nr. L 62 vom 4. 3. 1997, S. 39.<sup>(7)</sup> ABl. Nr. L 240 vom 29. 8. 1991, S. 28.<sup>(8)</sup> ABl. Nr. L 21 vom 27. 1. 1996, S. 71.<sup>(9)</sup> ABl. Nr. L 44 vom 17. 2. 1994, S. 31.<sup>(10)</sup> ABl. Nr. L 1 vom 3. 1. 1996, S. 6.<sup>(11)</sup> ABl. Nr. L 44 vom 17. 2. 1994, S. 33.<sup>(12)</sup> ABl. Nr. L 31 vom 9. 2. 1996, S. 31.<sup>(13)</sup> ABl. Nr. L 120 vom 11. 5. 1994, S. 44.<sup>(14)</sup> ABl. Nr. L 133 vom 4. 6. 1996, S. 28.<sup>(15)</sup> Siehe Seite 32 dieses Amtsblatts.<sup>(16)</sup> ABl. Nr. L 26 vom 31. 1. 1977, S. 85.<sup>(17)</sup> ABl. Nr. L 332 vom 30. 12. 1995, S. 10.

In der Entscheidung 97/221/EG sind die Veterinärbedingungen und die Muster der Veterinärbescheinigungen festgelegt, die die Mitgliedstaaten bei der Einfuhr von Fleischerzeugnissen aus Drittländern anwenden müssen.

Entsprechend ist festzulegen, welche Mindestbehandlungen für die Einfuhr dieser Erzeugnisse aus einem Herstellungsdrittland erforderlich sind.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Veterinärausschusses —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Die Mitgliedstaaten genehmigen die Einfuhr von Fleischerzeugnissen im Sinne der Entscheidung 97/221/EG aus den in den Verzeichnissen in Teil I, II und III des Anhangs aufgelisteten Drittländern bzw. Teilen von Drittländern, sofern diese Erzeugnisse der entsprechenden

Behandlung gemäß Teil IV des Anhangs unterzogen worden sind und der Sendung eine Veterinärbescheinigung nach dem Muster der Entscheidung 97/221/EG beiliegt.

*Artikel 2*

Diese Entscheidung gilt ab 1. März 1997.

*Artikel 3*

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 28. Februar 1997

*Für die Kommission*

Franz FISCHLER

*Mitglied der Kommission*

## ANHANG

## TEIL 1

## Beschreibung der Regionalisierten Gebiete der in Teil II und III aufgelisteten Länder

ISO-Code	Land	Gebiet		Gebietsbeschreibung
		Code	Fassung	
BR	Brasilien	BR 2	95/1	Bundesstaaten Rio Grande do Sul, Santa Catarina, Paraná, São Paulo und Mato Grosso do Sul
BR	Brasilien	BR 3	95/1	Ganz Brasilien, ausgenommen die Bezirke unter BR 2
CZ	Tschechische Republik	CZ 1	95/1	Bezirk Breclav
CZ	Tschechische Republik	CZ 2	95/1	Ganz Tschechien, ausgenommen der Bezirk unter CZ 1
HR	Kroatien	HR 1	95/1	Provinzen Sisačko-Moslavačka, Karlovačka, Ličko-Senjska, Brodsko-Posavska, Zadarsko-Kninska, Osječko-Baranjska, Šibenska, Vukovarsko-Srijemska, Splitsko-Dalmatinska, Dubrovačko-Neretvanska
HR	Kroatien	HR 2	95/1	Provinzen Zagrebačka, Krapinsko-Zagorska, Vavzdinska, Kopriuničko-Križevačka, Bjelovarsko-Bilogorska, Primorsko-Goranska, Virovitičko-Podravska, Požeško-Slavonska, Istarska, Medimurska, Grad Zagreb
MY	Malaysia	MY 1	95/1	Nur die malaysische Halbinsel (Westmalaysia)

TEIL II

**Drittländer bzw. Teile von Drittländern, aus denen Fleischerzeugnisse in die Gemeinschaft eingeführt werden dürfen**

ISO-Code	Herkunftsland/ Teil des Herkunftslands	1. Haus- rinder 2. Zucht- schalen- wild (ausgenommen Schweine)	Hauschafe/ Hausziegen	1. Haus- schweine 2. Zucht- schalen- wild (Schweine)	Als Haustiere gehaltene Einhüfer	1. Haus- geflügel 2. Zucht- feder- wild	Haus- kaninchen/ Zucht- leporiden	Jagd- schalen- wild (ausgenommen Schwarz- wild)	Schwarz- wild	Wild- lebende Einhüfer	Wild- lebende Leporiden (Kaninchen/ Hasen)	Feder- wild	Wild- lebende Land- säugtiere (ausgenommen Einhüfer, Huftiere und Leporiden)
AR	Argentinien (1)	C	C	C	A	D	A	C	C	—	A	D	—
AU	Australien	A	A	A	A	A	A	A	A	—	A	A	A
BG	Bulgarien	A	A	D	A	D	A	A	D	—	A	D	—
BH	Bahrain	B	B	B	B	—	A	C	C	—	A	—	—
BR	Brasilien BR 2	C	C	C	A	A	A	B	B	—	A	A	—
BR	Brasilien BR 3	C	C	C	A	D	A	C	C	—	A	D	—
BW	Botsuana	B	B	B	B	—	A	B	B	A	A	—	—
BY	Weißrußland	C	C	C	B	—	A	C	C	—	A	—	—
CA	Kanada	A	A	A	A	A	A	A	A	—	A	A	A
CH	Schweiz	A	A	A	A	A	A	A	D	—	A	A	—
GL	Chile	B	B	B	A	A	A	B	B	—	A	A	—
CN	Volksrepublik China	B	B	B	B	B	A	B	B	—	A	B	—
CO	Kolumbien	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—
CY	Zypern	C	C	C	A	A	A	C	C	—	A	A	—
CZ	Tschechien CZ 1	A	A	D	A	A	A	A	D	—	A	A	—
CZ	Tschechien CZ 2	A	A	A	A	A	A	A	D	—	A	A	—
EE	Estland	C	C	C	A	—	A	C	C	—	A	—	A
ET	Äthiopien	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—

ISO-Code	Herkunftsland/ Teil des Herkunftslands	1. Haus- rinder 2. Zucht- schalen- wild (ausgenommen Schweine)	Hauschafe/ Hausziegen	1. Haus- schweine 2. Zucht- schalen- wild (Schweine)	Als Haustiere gehaltene Einhufer	1. Haus- geflügel 2. Zucht- feder- wild	Haus- kaninchen/ Zucht- leporiden	Jagd- schalen- wild (ausgenommen Schwarz- wild)	Schwarz- wild	Wild- lebende Einhufer	Wild- lebende Leporiden (Kaninchen/ Hasen)	Feder- wild	Wild- lebende Land- säugetiere (ausgenommen Einhufer, Huftiere und Leporiden)
GR	Grönland	—	—	—	—	—	A	—	—	—	A	A	A
HK	Hongkong	B	B	B	B	D	A	B	B	—	A	—	—
HR	Kroatien HR 1	C	C	C	A	D	A	C	C	—	A	D	—
HR	Kroatien HR 2	A	A	D	A	A	A	A	D	—	A	A	—
HU	Ungarn	A	A	A	A	A	A	A	A	—	A	A	—
IL	Israel	B	B	B	B	D	A	B	B	—	A	D	—
IN	Indien	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—
IS	Island	B	B	B	A	—	A	B	B	—	A	—	—
KE	Kenia	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—
KR	Republik Korea	—	—	—	—	D	A	—	—	—	A	D	—
LI	Litauen	C	C	C	A	D	A	C	C	—	A	D	A
LV	Lettland	C	C	C	A	—	A	C	C	—	A	—	A
MA	Marokko	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—
MG	Madagaskar	B	B	B	B	D	A	B	B	—	A	D	—
MK	Ehemalige Jugo- slawische Republik Mazedonien	A	A	B	A	—	A	B	B	—	A	—	—
MT	Malta	—	—	—	—	A	A	—	—	—	A	—	—
MY	Malaysia MY 1	—	—	—	—	D	A	—	—	—	A	D	—
MU	Mauritius	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	—	—
NA	Namibia (1)	B	B	B	B	D	A	B	B	A	A	D	—
NZ	Neuseeland	A	A	A	A	A	A	A	A	—	A	A	A

ISO-Code	Herkunftsland/ Teil des Herkunftslands	1. Haus- rinder 2. Zucht- schalen- wild (ausgenommen Schweine)	Hauschaf/ Hausziegen	1. Haus- schweine 2. Zucht- schalen- wild (Schweine)	Als Haustiere gehaltene Einhüter	1. Haus- geflügel 2. Zucht- feder- wild	Haus- kaninchen/ Zucht- leporiden	Jagd- schalen- wild (ausgenommen Schwarz- wild)	Schwarz- wild	Wild- lebende Einhüter	Wild- lebende Leporiden (Kaninchen/ Hasen)	Feder- wild	Wild- lebende Land- säugetiere (ausgenommen Einhüter, Hufiere und Leporiden)
PL	Polen	A	A	D	A	A	A	A	D	—	A	A	—
PY	Paraguay	C	C	C	B	—	A	C	C	—	A	—	—
RO	Rumänien	A	A	D	A	A	A	A	D	—	A	A	A
RU	Rußland	C	C	C	B	—	A	C	C	—	A	—	A
SG	Singapur	B	B	B	B	D	A	B	B	—	A	—	—
SI	Slowenien	A	A	D	A	D	A	A	D	—	A	D	—
SK	Slowakische Repu- blik	A	A	D	A	A	A	A	D	—	A	A	—
SZ	Swasiland	B	B	B	B	—	A	B	B	A	A	—	—
TH	Thailand	B	B	B	B	A	A	B	B	—	A	D	—
TN	Tunesien	B	B	B	B	—	A	B	B	—	A	D	—
TR	Türkei	—	—	—	—	D	A	—	—	—	A	D	—
UA	Ukraine	—	—	—	—	—	A	—	—	—	A	—	—
US	Vereinigte Staaten von Amerika	A	A	A	A	A	A	A	A	—	A	A	—
UY	Uruguay	A	A	B	A	D	A	—	—	—	A	D	—
ZA	Südafrika (!)	C	C	C	A	D	A	C	C	F	A	D	—
ZW	Simbabwe (!)	B	B	B	A	D	A	B	B	—	A	D	—

(!) Siehe Teil III für Behandlungsmindestanforderungen an pasteurisierte Fleischerzeugnisse und Trockenfleisch (Biltong).

## TEIL III

Drittländer bzw. Teile von Drittländern, aus denen Trockenfleisch (Biltong) oder pasteurisierte Fleischerzeugnisse in die Gemeinschaft eingeführt werden dürfen

ISO-Code	Herkunftsland/ Teil des Herkunftslands	1. Haus- rinder 2. Zucht- schalen- wild (ausgenommen Schweine)	Hauschaf-/ Hausziegen	1. Haus- schweine 2. Zucht- schalen- wild (Schweine)	Als Haustiere gehaltene Einhüter	1. Haus- geflügel 2. Zucht- feder- wild	Haus- kaninchen/ Zucht- leporiden	Jagd- schalen- wild (ausgenommen Schwarz- wild)	Schwarz- wild	Wild- lebende Einhüter	Wild- lebende Leporiden (Kaninchen/ Hasen)	Feder- wild	Wild- lebende Land- säugetiere (ausgenommen Einhüter, Hüter und Leporiden)
AR	Argentinien	F	F	—	—	—	A	—	—	—	A	—	—
NA	Namibia	E	E	—	—	E	A	—	—	A	A	E	—
ZA	Südafrika	E	E	—	—	E	A	—	—	A	A	E	—
ZW	Simbabwe	E	E	—	—	E	A	—	—	E	A	E	—

## TEIL IV

## Erklärung der in den Tabellen der Teile II und III verwendeten Zeichen

— = Die Einfuhr von Fleischerzeugnissen, die Fleisch dieser Tierart enthalten, ist unzulässig.

*Unspezifische Behandlung*

A = Für das betreffende Fleischerzeugnis ist keine tierseuchenrechtlich begründete Mindesttemperatur oder sonstige Behandlung vorgegeben. Das Erzeugnis muß jedoch derart behandelt worden sein, daß die Schnittfläche beim Anschneiden keine Frischfleischmerkmale mehr aufweist.

*Spezifische Behandlung* — in der Reihenfolge der Intensität der Behandlung

B = Erhitzung in einem hermetisch verschlossenen Behältnis auf einen  $F^{\circ}$ -Wert von mindestens 3.

C = Bei der Verarbeitung des Fleischerzeugnisses muß das Fleisch durch und durch auf eine Temperatur von mindestens  $80^{\circ}\text{C}$  erhitzt werden.

D = Bei der Verarbeitung des Fleischerzeugnisses muß das Fleisch durch und durch auf eine Temperatur von mindestens  $70^{\circ}\text{C}$  erhitzt werden, oder das Erzeugnis muß — im Fall von Schinken — für mindestens 9 Monate einer natürlichen Gärung und Reifung ausgesetzt werden, die folgende Erzeugnismerkmale gewährleistet:

—  $A_w$ -Wert von höchstens 0,93,

— pH-Wert von höchstens 6,0.

E = Im Fall von Trockenfleisch(Biltong)-Erzeugnissen eine Behandlung, die folgende Erzeugnismerkmale gewährleistet:

—  $A_w$ -Wert von höchstens 0,93,

— pH-Wert von höchstens 6,0.

F = Eine Hitzebehandlung, die während der zum Erreichen eines Pasteurisierungswerts (pv) von mindestens 40 erforderlichen Zeit eine Kerntemperatur von mindestens  $65^{\circ}\text{C}$  gewährleistet.

NB: Sofern das Fleischerzeugnis nicht in einem hermetisch verschlossenen Behältnis auf einen  $F^{\circ}$ -Wert von mindestens 3 erhitzt, sondern einer anderen Behandlung unterzogen wurde, muß das zur Herstellung der in den Teilen II und III genannten Fleischerzeugnisse verwendete Frischfleisch die Hygienevorschriften für die Ausfuhr von frischem Fleisch in die Europäische Gemeinschaft erfüllen.